

Report to the Meeting of the Market Municipal Council Painten on 09.03.2021

Städtebauförderung; Erstellung eines Innenentwicklungskonzepts

Sachverhalt:

With the establishment of the urban development program 2020, the previous program „Small Towns and Municipalities“ was discontinued and the new program „Living Centers“ was set up, in which the market of Painten has already been divided. The funding rate remains unchanged at 60%, with the Free State of Bavaria supporting the municipalities with a bonus of 20% through the funding initiative „Innens statt Außen“. The market municipal council has already passed a basic principle resolution. For the funding initiative „Innens statt Außen“, the creation of an urban development concept is required.

The office Salm and Stegen has submitted the more economically advantageous offer with a gross amount of 10,737,13€ and, according to the information of Mayor Michael Raßhofer, work can only begin at the end of August with the creation of the concept. After consultation with the funding authority at the Bavarian Government, this is unproblematic.

The offer was unanimously accepted.

Erschließung Baugebiet "Regensburger Weg V"; Angebotsvorlage und Auftragserteilung an das Bayernwerk für die Straßenbeleuchtungsanlage

Sachverhalt:

For the street lighting installation in the new residential area „Regensburger Weg V“ the offer of Bayernwerk AG from 04.03.2021 in the amount of 50,966,91 € is submitted. Here, the lighting type (LED-fixture Trilux cylinder) from the previous residential areas „Regensburger Weg IV and III“ is to be continued. In addition, for the pedestrian and bicycle path along the residential area, a street lighting with 6 lamps is also planned.

The offer was unanimously accepted.

Erweiterung des BRK-Kindergartens "Villa Kunterbunt" um zwei Krippengruppen; Angebotsvorlage und Auftragsvergabe für die Gewerke a) Dachabdichtungs- und Spenglerarbeiten b) Putzarbeiten

a) Sachverhalt:

The construction work for the roof waterproofing and roofing work for the extension of the BRK kindergarten „Villa Kunterbunt“ with two crèche groups was limitedly described. The enormous cost overrun in the amount of approx. 65,000,00 € is justified according to the architect Christoph Vockerodt by the fact that the rooflights in F60 quality, which were not taken into account in the cost calculation, were only included in the fire protection concept and were therefore noticeable. This amounts to approx. 40,000,00 €.

Die darüber hinausragende Kostenmehrung von rd. 25.000,00 € begründet sich zum einen aus einem zu niedrig angesetzten Budget der Architekten und zum anderen aus den momentan hohen Angebotspreisen „Marktschwankungen“.

Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Jobst Holzbau GmbH, Münchsmühle 1, 93164 Laaber abgegeben und wurde zu Auftragsvergabe vorgeschlagen.

b) Sachverhalt:

Die Bauleistungen für die Putzarbeiten zur Erweiterung des BRK-Kindergartens „Villa Kunterbunt“ um zwei Krippengruppen wurde ein zweites mal ausgeschrieben, da bei der ersten beschränkten Ausschreibung kein Angebot eingegangen ist. Die Angebotseröffnung fand am 23.02.2021 um 11.00 Uhr statt. Zum Eröffnungstermin lag ein Angebot vor:

Nach Begründung des Architekten Christoph Vockerodt sind die Preise durchgängig erhöht, was gegenüber der Kostenberechnung eine Mehrung von rund 20.000,00 € bedeutet.

Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Easy Putz, Ahornstraße 1, 93054 Biburg mit brutto 54.461,49€ abgegeben und wurde zu Auftragsvergabe vorgeschlagen.

Beide Angebote werden einstimmig angeboten.

Glasfaserverkabelung in der Grundschule Painten; Angebotsvorlage und Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Für die Investitionsmaßnahme im Förderprogramm „digitale Bildungsinfrastruktur“ erhält der Markt Painten für die Ausstattung der Klassenzimmer mit interaktiven Tafeln eine Förderung in Höhe von 29.008,80 €. Außerdem wurde für die Schule ein Glasfaseranschluss beantragt, der im Laufe des Jahres 2021 verlegt wird. Um jedoch das schnelle Internet und die digitalen Tafeln effektiv nutzen zu können, muss die Infrastruktur im Schulgebäude der neuen Technik angepasst werden, was eine Vernetzung der Klassenräume notwendig macht.

Für die Arbeiten dieser Glasfaserverkabelung wurden dazu vier Kostenangebote eingeholt.

Nach Meinung von 1. Bürgermeister Michael Raßhofer könnte im Rahmen dieser Arbeiten auch eine Verkabelung der Lautsprecheranlage einschließlich der Mehrzweckhalle mit gemacht werden. Zudem wird auf Vorschlag die Eingliederung einer Brandmeldeanlage geprüft.

Aufgrund des Kostenangebotes vom 18.02.2021 in Höhe von brutto 35.171,83 Euro erhält die Firma Elektro Huber GmbH, Adolf-von-Braunmühl-Straße 9, 93326 Abensberg den Auftrag zur Glasfaserverkabelung in der Grundschule Painten. Dieser Beschluss erfolgte einstimmig.

Feuerwehrgerätehaus Maierhofen; Einbau einer Abgasabsaugungsanlage

Sachverhalt:

Im Zuge der Überprüfung der Feuerwehren durch die Landkreisleitung wurde beim Feuerwehrgerätehaus in Maierhofen bemängelt, dass eine Abgasabsaugungsanlage in der Fahrzeughalle fehlt und dringend nachgerüstet werden muss. Hintergrund dafür ist eine Neufassung der Technischen Regel für Gefahrenstoffe. Diese sieht vor, dass in Abstellbereichen von dieseldieselbetriebenen Fahrzeugen keine Schutzkleidung aufbewahrt werden darf. Da dies gerade bei vielen kleinen Feuerwehren, wie auch in Maierhofen, der Fall ist und eine Trennung von Umkleebereichen und Stellplätzen schon aus Platzgründen kaum möglich ist, haben sich dazu die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) mit dem fachlich zuständigen Staatsministerium und dem Landesfeuerwehrverband Bayern e.V. eine abgestimmte Lösung erarbeitet.

Durch den Einbau von Abgasabsaugungsanlagen in den Feuerwehrgerätehäusern kann diesen Vorgaben genüge getan werden. Da von dieser Problematik mehrere kleine Feuerwehren im Landkreis Kelheim betroffen sind, wurde für diese Arbeiten eine Sammelausschreibung durchgeführt, an der sich zwei Firmen aus dem Landkreis Kelheim beteiligten.

Die Kosten des wirtschaftlichsten Anbieters, die Firma Josef Schreiner GmbH, Hauptstraße 51, 93342 Saal a.d. Donau belaufen sich für das Feuerwehrgerätehaus in Maierhofen auf 9.872,46 Euro (brutto). Für die Abgasabsaugungsanlage wird ein Kompressor benötigt, der bereits im Feuerwehrgerätehaus vorhanden ist und für diesen Zweck eingesetzt werden kann.

Der Auftrag an die Firma Schreiner wurde einstimmig erteilt.